

Masserberg · Langertfelsen · Nadelöhr · Fehrenbach

Touren-Fakten:



Buslinien Eisfeld – Masserberg;
Hildburghausen – Masserberg;
Suhl – Schleusingen – Schön-
brunn – Masserberg; Rennsteig-
linie Oberhof – Masserberg.



Parkplatz oberhalb von Masser-
berg an der Straße nach Fehren-
bach.



Werden im Text angegeben.



12,5 km.



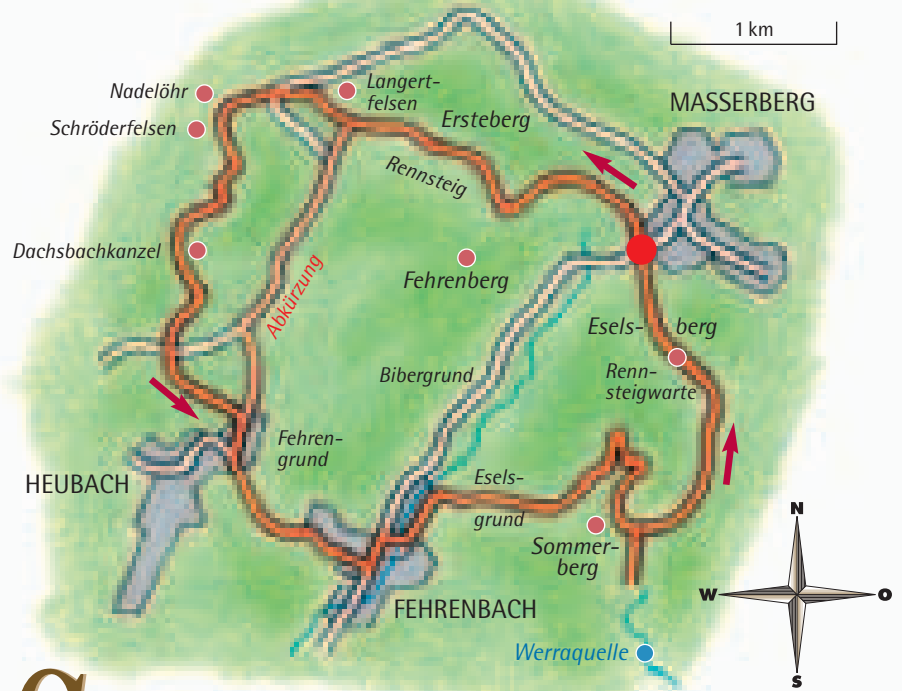
3 1/2 Stunden.



Jeweils etwa 320 Höhenmeter
Auf- und Abstieg.

Wanderkarte: 1 : 50.000

Östlicher Thüringer Wald,
Kompass-Wanderkarte 1022.



Schöne Aussichten!

Tourenbeschreibung:

Das erste Stück unserer Wanderung vom Parkplatz oberhalb von Masserberg zum Ersteberg verläuft über den Rennsteig. Auf dem Ersteberg (825 m) halblinks zum Langertfelsen, der leicht bergab in den Sattel mit dem Wanderwegweiser und von dort zum Langertfelsen führt, dessen Aussichtskanzel wir über eine kleine Leiter erreichen.

Wer die kürzere Variante dieser Wanderung wählt, geht nun wieder zurück zum Wanderwegweiser im Sattel, an diesem nach rechts in Richtung Heubach (Wanderwegweiser) bergab zur 300 m entfernten Straße, auf dieser in unserer Richtung zum Waldrand und weiter zur 300 m entfernten Straßengabelung. Auf der Straße nach links (Wanderwegweiser Heubach/Fehrenbach) sind wir nach 600 m am oberen Ortsrand von Heubach und geradeaus weiter nach etwa 300 m am Parkplatz Heubacher Höhe, an dem die Straße nach rechts abbiegt. Für die längere Variante dieser Wanderung steigen wir vom Langertfelsen auf dem

Wanderpfad hinab zur Verbindungsstraße Heubach – Schwalbenhauptwiese, überqueren diese, folgen nach 25 m der Richtung des Wanderwegweisers Nadelöhr nach links, überqueren einen Forstweg und erreichen leicht bergab das Nadelöhr, eine eindrucksvolle Felsformation. 100 m nach dem Nadelöhr überqueren wir einen weiteren breiten Forstweg (Wanderwegweiser Schröderfelsen) und sind nach 50 m am Schröderfelsen. Auf dem Schrödersteig geht es weiter durch die Gießbübler Schweiz dem Wanderwegweiser Heubach/ Schnett folgend am Hang entlang zur Dachsbachkanzel. An der folgenden Weggabelung den Weg bergan nehmen (Wanderwegweiser Heubach/Fehrenbach) zur Straße von Schnett nach Heubach. Auf ihr zum Ortsbeginn von Heubach, an dem die beiden Varianten zusammentreffen, und 300 m weiter zum Parkplatz Heubacher Höhe.

Am Parkplatz geradeaus weiter (Wanderwegweiser Fehrenbach/Werraquelle/Werrateich) rechts am Friedhof vorbei und danach auf dem Wanderweg zwischen den beiden breiteren Wegen bergab (Wanderwegweiser Fehrenbach/Werraquelle). Durch den Wald steil bergab und am Friedhof und der turmlosen Kirche vorbei ist es nur etwa ein Kilometer zur Ortsmitte von Fehrenbach. Jetzt 300 m in Richtung Masserberg an der Straße entlang, bis wir auf der Zufahrtsstraße zum Feuerwehrhaus nach rechts zum Wanderwegweiser abzweigen. An diesem geht es in

Richtung Werraquelle (Wanderwegweiser) nach links bergan. Nach 400 m blicken wir in den Eselsgrund, bleiben in der Kurve auf diesem Weg (nicht nach rechts!), der oberhalb des Baches leicht bergan führt (roter Balken). An der Weggabelung bleiben wir auf dem oberen Weg (Wanderwegweiser Werraquelle). Nach einem Linksbogen kommen wir über den linken Quellast des Eselsbaches zu einem Querweg. Hier rechts durch die Kurve und weiter bergan zum Sommerberg, wir überqueren den breiten Forstweg (Wanderwegweiser Werraquelle) und gehen nach 100 m nach rechts (Wanderwegweiser) 400 m durch den Fichtenforst bergab zur Werraquelle.

Unser Rückweg nach Masserberg führt durch den Fichtenwald wieder zurück zum Forstweg am Sommerberg. Auf diesem nach rechts in Richtung Masserberg (Wanderwegweiser) und an der nächsten Weggabelung nach links hinauf zur Rennsteigwarte auf dem Eselsberg. Vom Turm ausgezeichnete Rund-
sicht. Auf der Zufahrtsstraße geht es hinab zu unserem Ausgangspunkt, dem Parkplatz oberhalb von Masserberg.